



Befragungsergebnisse zum Informationsverhalten von Auszubildenden der Gesundheits- und Krankenpflege während der Berufsorientierung im Internet



Karlsruhe · Freiburg Januar 2018

Ergebnisse der Umfrage BoiGuK

Durch die Umfrage war es möglich, die Forschungsfragen zu beantworten und darzulegen, wie die befragten Auszubildenden der Gesundheits- und Krankenpflege das Internet während ihrer Berufsorientierung genutzt haben, wie sie die verfügbaren Informationen aufgrund ihrer Erfahrungen aus der Ausbildung bewerten und wie sie selbst über die Ausbildung informieren würden. Bei der Auswertung des Fragebogens konnten neben der Forschungsfrage weitere relevante Erkenntnisse festgestellt werden, welche nun Beachtung finden sollen.

Platz 1: Praktikum oder FSJ am wichtigsten

73,6% der 121 befragten Auszubildenden geben an, während ihrer Berufsorientierung ein Praktikum oder FSJ absolviert zu haben. Damit belegt das Praktikum oder FSJ in dieser Umfrage Platz eins der genutzten Informationsangebote während der Berufsorientierung. Für 36,4% der Auszubildenden hatte das Praktikum oder FSJ zudem den größten Einfluss auf die Entscheidung für die Pflegeausbildung. Kein anderes Informationsangebot kann so praxisnah und umfassend Einblick in den Alltag des Pflegeberufes bieten, wie das Praktikum. Diese individuellen Erfahrungen und Eindrücke aus einem Praktikum können im Internet nur bedingt zur Verfügung gestellt werden. Es wäre jedoch denkbar, realitätsnahe Einblicke einzufangen, indem Auszubildende oder Pflegekräfte mit der Kamera begleitet werden und diese im Internet zugänglich zu machen. Für Ausbildungsbetriebe kann hier der Anlass gesehen werden, das Praktikumsangebot im Unternehmen weiter auszubauen und so für das Unternehmen und die Ausbildung zu werben. Dies würde einhergehen mit einer Ausschreibung von Praktikumsplätzen, die von den befragten Auszubildenden laut der Umfrage als sinnvoll und wichtig erachtet wird. Weiterhin ist es vorstellbar, Posten wie **Praktikumsbeauftragte** zu schaffen, um den Praktikanten einen eigenen Ansprechpartner für ihre Belange zur Verfügung zu stellen.

Platz 2: Praxisinformationen aus erster Hand

Der Stellenwert der Informationen aus der Praxis wird mit weiteren Ergebnissen unterstrichen. 46,3% der befragten Auszubildenden haben während ihrer Berufsorientierung das Gespräch mit Pflegekräften und 32,2% den Austausch mit Auszubildenden der Pflege gesucht, um Informationen zu erhalten und Fragen stellen zu können. Dieser Austausch könnte durch die **Integration eines Forums** auf einem Ausbildungs-

portal für Pflegeberufe möglich gemacht werden.

Platz 3: Infos der Ausbildungsbetriebe gefragt

Bei der Auswertung zeigte sich, dass die Informationsangebote von Ausbildungsbetrieben bei der Berufsorientierung der befragten Auszubildenden eine wichtige Rolle spielten. Sie verzeichneten mit 79,3% die meisten Nutzer*innen, die häufigsten Zugriffe wie auch die beste Bewertung. Mit diesen Ergebnissen wird die bedeutsame Rolle des **Internetauftritts eines Unternehmens** mit der Information und Präsentation der eigenen Ausbildung unterstrichen. Hier ist ein großes Potenzial für Ausbildungsbetriebe erkennbar, die sich durch einen modernen, informativen und gut strukturierten Internetauftritt von konkurrierenden Ausbildungsbetrieben abheben und interessierte Menschen für die Pflegeausbildung gewinnen können.

Platz 4: Ausbildungsportale weniger wichtig

Überraschend war das Nutzungsverhalten von Ausbildungsportalen. 60,3% der befragten Auszubildenden gaben an, Ausbildungsportale während der Berufsorientierung im Internet nicht genutzt zu haben. Es konnte durch eine Recherche festgestellt werden, dass andere Branchen wie beispielsweise der Handel oder das Handwerk auf diesen Portalen große Beachtung finden und Pflegeberufe eher aktiv gesucht werden müssen. Es stellt sich die Frage, ob Ausbildungsbetriebe aus der Pflege dieses Medium noch nicht für sich erkannt haben oder bewusst auf die kostspielige Präsentation auf einem solchen Portal verzichten. Durch weitere **Informationen und Praxisberichte** würde die Attraktivität dieser Portale für Menschen, die sich über den Pflegeberuf informieren möchten, sicherlich steigen.

Jennifer Neumaier, Januar 2018

Kontakt: jennifer.neumaier@mcm-web.de

Die komplette Studie steht ab ca. 24.1.2018

auf dem www.medical-careerblog.de als download zur Verfügung.

1) Vgl. Köcher, Hurrelmann, Sommer (2015), S.55; Beinke (2008); Heine, Willich, Schneider (2010)

2) Vgl. Müller, Blaich (2014) S.4-10

3) Vgl. ebd. S.10



mcm
MEDIA CONSULT MAIER + PARTNER GMBH